

Datenimport

Diese Anleitung setzt eine vollständige Installation aller Programme und Programmkomponenten, sowie eine vorhandene „PostGIS“-Datenbank voraus. Siehe hierzu die Anleitungen „Installation“ und „Datenbankbereitstellung“.

Starten Sie das Programm „norGIS ALKIS Import“ aus dem Startmenü oder der Windows-Suchleiste.

Fall Sie noch keine ALKIS-Datensatz (NAS-Daten) besitzen, können Sie zum Testen einen Test-Datensatz verwenden. LGL-BW stellt unter https://www.lgl-bw.de/unsere-themen/Geoinformation/AFIS-ALKIS-ATKIS/ALKIS/Testdaten/#alkis_06 Testdaten bereit.

Beispieldaten NAS

Normbasierte Schnittstelle NAS (Grundlage GeoInfoDok 6.0.1)

Testdaten herunterladen und zip-komprimierter Ordner entpacken oder eigene ALKIS-Daten verwenden.

Beispieldaten Ortslage (ZIP)

Beispieldaten Ortsrand (ZIP)

Beispieldaten komplett (ZIP)

Füllen Sie die Eingabefelder, bis auf die von Ihnen festgelegten Werte, wie im obigen Beispiel aus. Geben Sie den bei Anleitung „Datenbankbereitstellung“ vergebenen Datenbanknamen ein. Geben Sie die bei Anleitung „Installation“ vergebenen Zugangsdaten für das Benutzerprofil des Serveradministrators (postgres) an. Setzen Sie den Haken bei „Datenbestand (neu)anlegen“ wenn Sie einen Datenbestand neu anlegen oder einen bestehenden Bestand vollständig überschreiben möchten. Wählen Sie das Ihren ALKIS-Daten zugrundeliegende Koordinatensystem. Das Koordinatensystem ist allerdings nur wichtig, wenn Ihre Kartendaten die richtige globale Referenz aufweisen sollen. Z.B. wenn Sie die Karte mit Satellitenfotos überlagern wollen. ALKIS-Datensätze sind meisten UTM32N referenziert. Siehe hierzu https://www.ldbv.bayern.de/file/png/10317/o/UTM_Zonen.png

Fügen Sie über die Schaltfläche „Datei hinzufügen...“ oder „Verzeichnis hinzufügen...“ die zu importierenden Datensätze der „Dateiliste“ hinzu. Die ALKIS-Daten, auch NAS-Daten genannt, haben ein XML-Dateiformat und somit die Dateieindung XML.

Starten Sie den Datenimport, in die festgelegte Datenbank, mit der Formulartaste „Starten“.
Sobald der Import erfolgreich abgeschlossen wurde, kann über die Formulartaste „Schließen“ das Programm beendet werden.

Sie können nun mit Anleitung „Projekterstellung“ fortfahren und ein QGIS-Projekt erstellen.